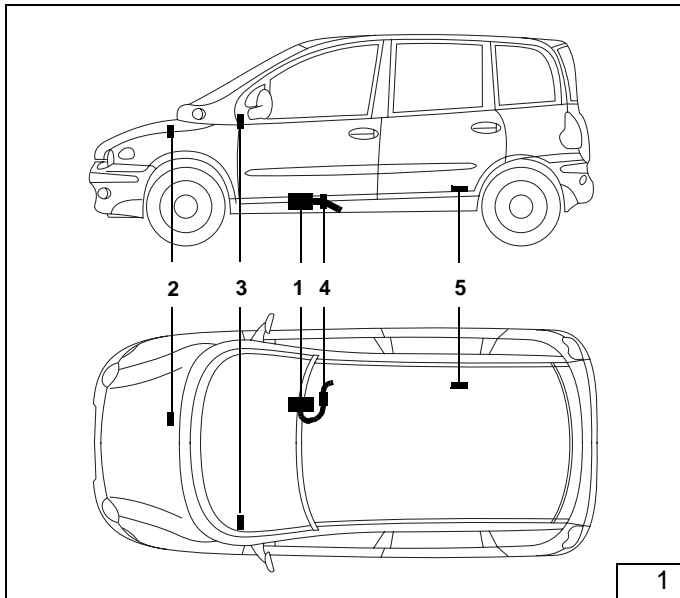


Standvorwärmung *Thermo Top C*

e1

00 0002



Aufrüstung Zuheizer Z auf Standvorwärmung C

Fiat Multipla JTD

Diesel

Nur für Linkslenker

Nicht bei Innenraumüberwachung

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Legende zu Bild 1

- 1 Standvorwärmung Thermo Top C-D
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwahuhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm

Inhaltsverzeichnis

Fiat Multipla JTD 105	1	Bedienungshinweise für den Kunden	9
Standvorwärmung / Aufrüstkit	2	Abschließende Arbeiten	12
Vorwort	2		
Allgemeine Hinweise	3		
Vorarbeiten	3		
Montage Umwälzpumpe	3		
Flachsicherungshalter, Massestützpunkt, Gebläserelais und Zusatzrelais	5		
Vorwahuhr	6		
Gebläseansteuerung bei Fahrzeug ohne Klimaautomatik	7		
Gebläseansteuerung bei Fahrzeug mit Klimaautomatik	8		
Ansteuerung Umwälzpumpe	9		
Ansteuerung Heizgerät	9		

Standvorwärmung / Aufrüstkit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Aufrüstkit Fiat Multipla JTD	984 89B

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Fiat	Multipla JTD	186	e3*96/79*0042*.. e3*98/14*0042*..

Motortyp	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm ³
182B4000	Diesel	77	1910
186A6000	Diesel	81	1910
186A8000	Diesel	85	1910

Vorwort

Diese unverbindliche Aufrüstanleitung gilt für die Pkw Fiat Multipla JTD - Gültigkeit siehe Tabelle - Modelljahr 1999 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ **Thermo Top C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Alle Längenangaben sind, wenn nichts anderes vermerkt ist, in mm angegeben

Vorarbeiten

Motorraum

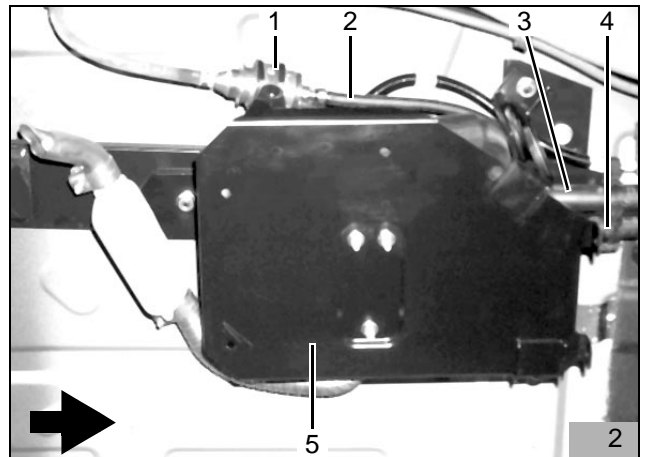
- Batterie abklemmen
- Druck vom Kühlsystem ablassen

- Steckverbindungen am Zuheizter und der Dosierpumpe trennen
- Brennstoffleitung (2/2) an der Druckseite der Dosierpumpe (Seite mit Stecker) abziehen
- Befestigungsschraube der gummierten Rohrschelle (2/1) (Dosierpumpenbefestigung) entfernen
- Dosierpumpe mit Kabelbinder zur Seite wegbinden
- Wasserschläuche (2/3, 4) mit Abklemmzangen abklemmen

HINWEIS:

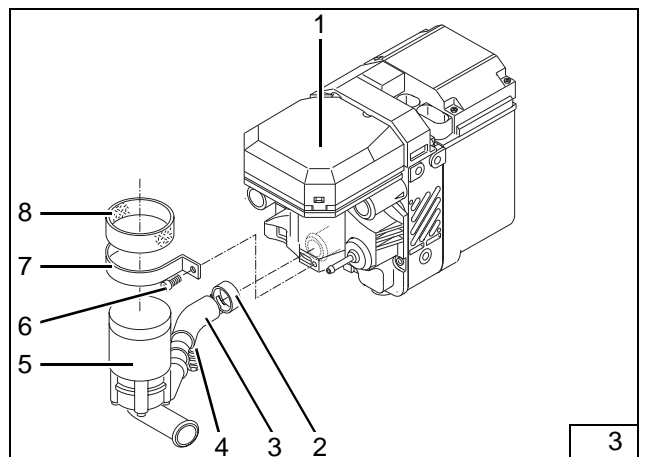
Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

- Halter (2/5) mit Heizgerät ausbauen, dabei Wasserschläuche am Heizgerät abziehen

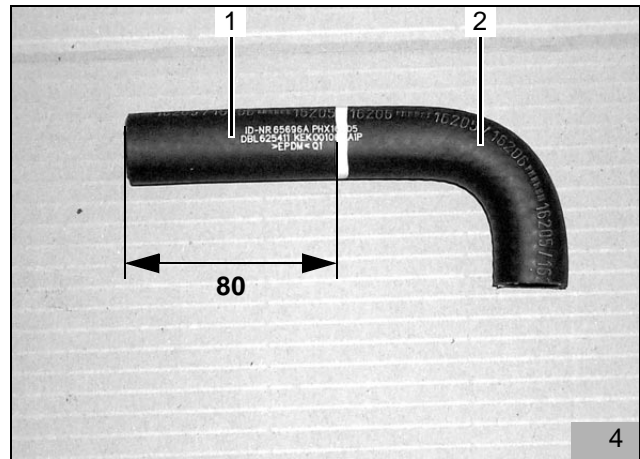


Montage Umwälzpumpe

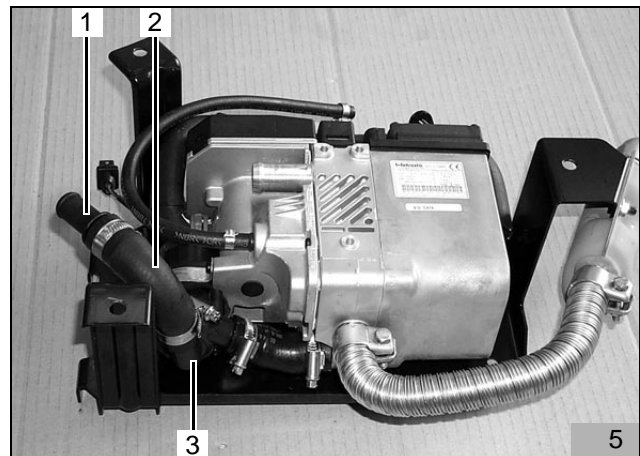
- Gummimanschette (3/8) auf Umwälzpumpe aufschieben
- Umwälzpumpe (3/5) unter Verwendung von Schlauchstück (3/3), Federbandschellen (3/2, 4) Schelle (3/7) und Torxschraube (3/6) am Heizgerät (3/1) befestigen



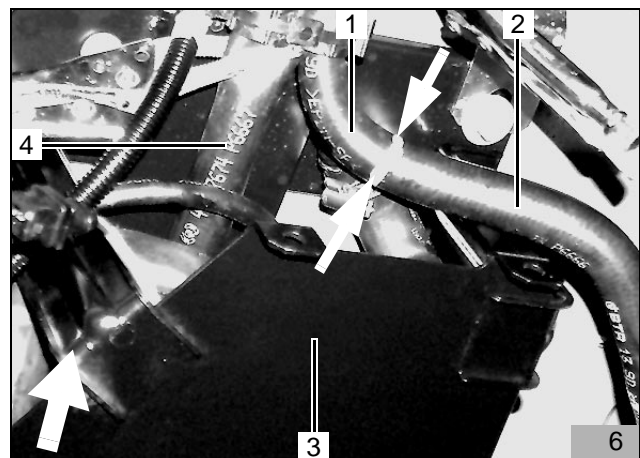
- Im Einbaukit beiliegenden Wasserschlauch wie in Bild 4 dargestellt ablängen
- Schlauchstück (4/1) entsorgen



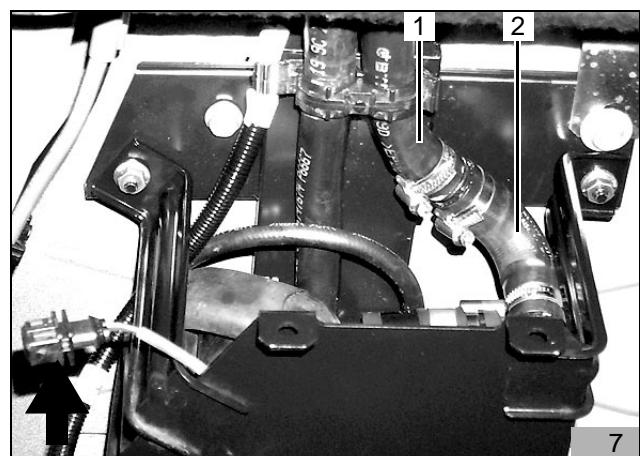
- Schlauchstück (4/2), (5/2) wie in Bild 5 dargestellt mit dem kurzen Ende an der Umwälzpumpe (5/3) aufstecken, ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Verbindungsrohr 18/20 mm (5/1) in Schlauchstück einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



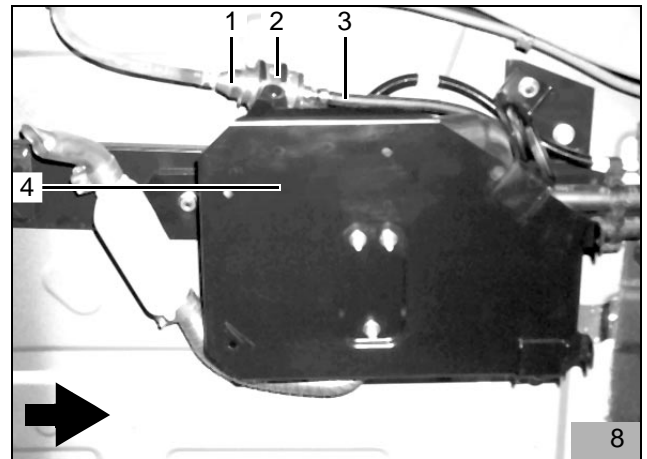
- Halter (6/3) mit Heizgerät wieder am Fahrzeug-Unterboden befestigen, dabei Wasserschlauch (6/4) am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (6/1) an der in Bild 6 dargestellten Position (Pfeile) trennen
- Schlauchstück (6/2) entsorgen



- Wasserschlauch (7/1) wie im Bild 7 dargestellt am Verbindungsrohr Schlauchstück-Umwälzpumpe (7/2) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Dosierpumpe (8/1) unter Verwendung von gummierter Rohrschelle (8/2) am Halter (8/4) befestigen
- Brennstoffleitung (8/3) an der Dosierpumpe Druckseite aufstecken und mit Federbandschelle befestigen

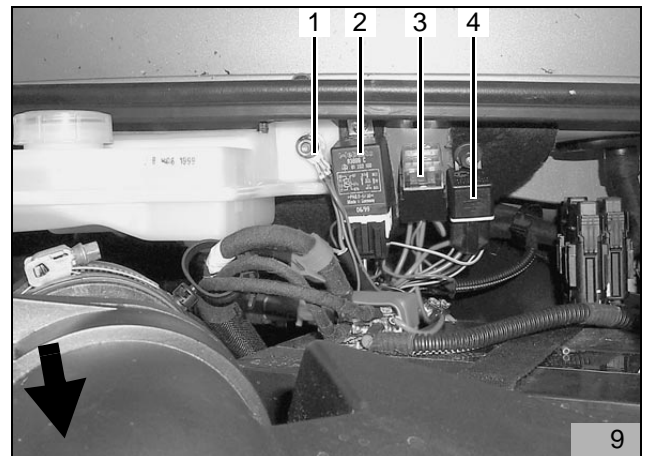


Flachsicherungshalter, Massestützpunkt, Gebläserelais und Zusatzrelais

- Massestützpunkt (9/1) an vorhandenem Stehbolzen mit Bundmutter befestigen
- Lochbild des Zusatzrelais (9/2) wie in Bild 9 dargestellt auf den Wasserkasten übertragen

HINWEIS:

- Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile achten!
- Bohrung ø 4,0 mm bohren
- Zusatzrelais mit Blechschraube 5,5x9,5 befestigen
- Dämm-Matte im Einbaubereich des Flachsicherungshalter (9/3) ausschneiden
- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalter auf Wasserkasten übertragen
- Bohrung ø 2,5 mm bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalter mit Blechschraube 3,5x13 befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Gebläserelais (9/4) mit Kunststoffmutter an vorhandenem Stehbolzen befestigen
- Plus-Leitung an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Vorwähluhr und Gebläseansteuerung durch vorhandene Kabeltülle in den Fahrzeuginnenraum führen
- Kabelbaum für Umwälzpumpe (bl, br) und Kabelbaum für Ansteuerung-Heizgerät (gn, sw) an vorhandenen Leitungen zum Heizgerät verlegen



HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

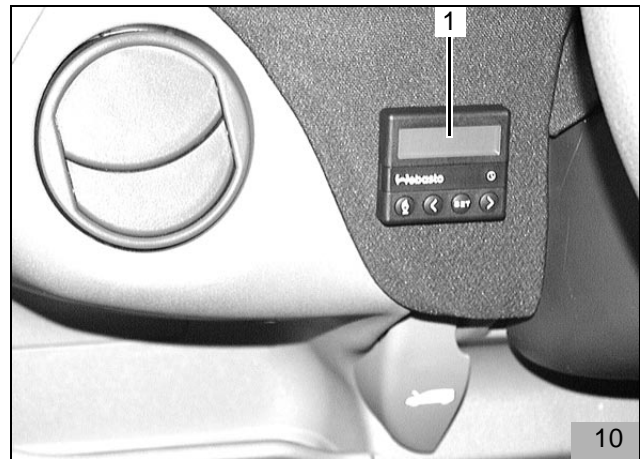
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (10/1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

HINWEIS:

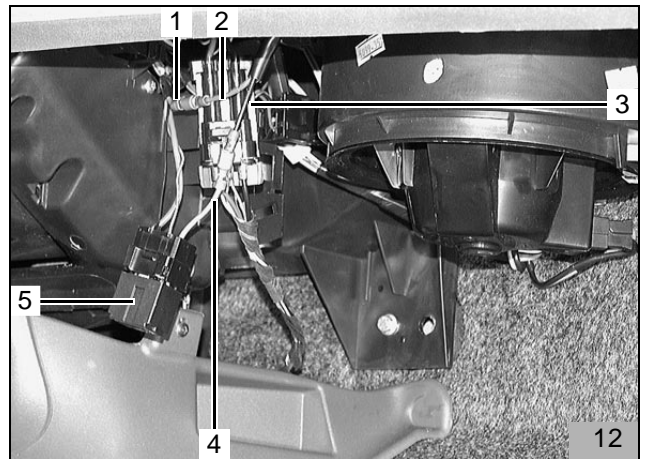
Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

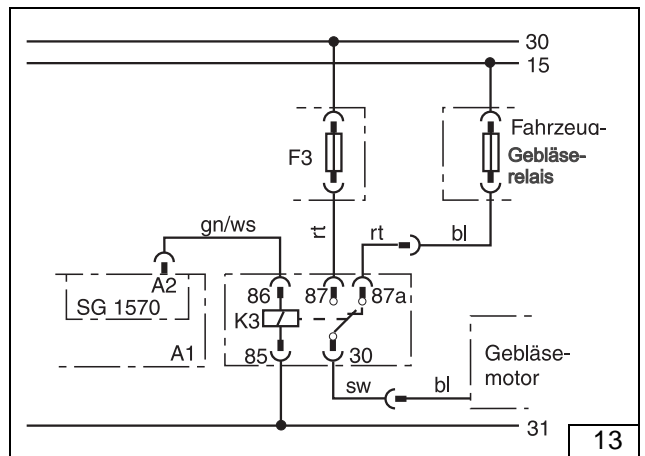


Gebläseansteuerung bei Fahrzeug ohne Klimaautomatik

- Gebläserelais (12/5) ausclipsen und Leitung bl (12/1, 4) vom Gebläserelais zum Gebläsemotor ca. 50 mm hinter dem Relaissockel trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen und Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 13 herstellen



- Leitung sw (12/2) vom Gebläserelais K3/30 mit Leitung bl (12/1) zum Gebläsemotor verbinden
- Leitung rt (12/3) vom Gebläserelais K3/87a mit Leitung bl (12/4) zum fahrzeugeigenen Gebläserelais verbinden
- Gebläserelais wieder einclipsen



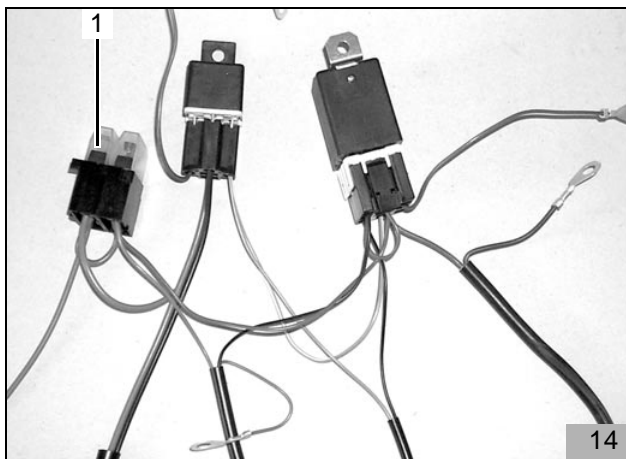
Gebläseansteuerung bei Fahrzeug mit Klimaautomatik

ACHTUNG:

Bei Fahrzeug mit Klimaautomatik, ist die Sicherung F3 25A (14/1) im Webasto Sicherungshalter gegen eine Sicherung 7,5 A auszutauschen!

HINWEIS:

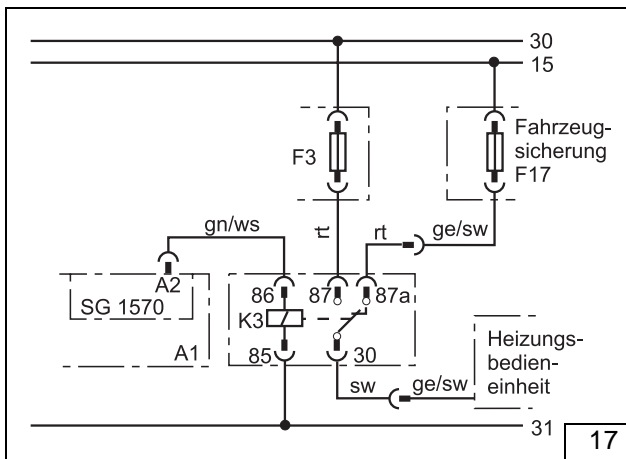
Die Gebläseansteuerung erfolgt an der Sicherung F17 (15/1) am Sicherungsträger unter dem Handschuhfach



- Deckel am Sicherungsträger entfernen
- Sicherungsblock (15/2) mit den Sicherungen F17, F21 und F25 ausclipsen
- Leitung bl (16/1, 4) (von der Sicherung zur Heizungsbedieneinheit) ca. 30 mm nach dem Ausgang der Sicherung F17 trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen und Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 17 herstellen



- Leitung bl (16/1) von Sicherung F17 mit Leitung rt (16/2) vom Gebläserelais K3/87a verbinden
- Leitung bl (16/4) zur Heizungsbedieneinheit mit Leitung sw (16/3) vom Gebläserelais K3/30 verbinden

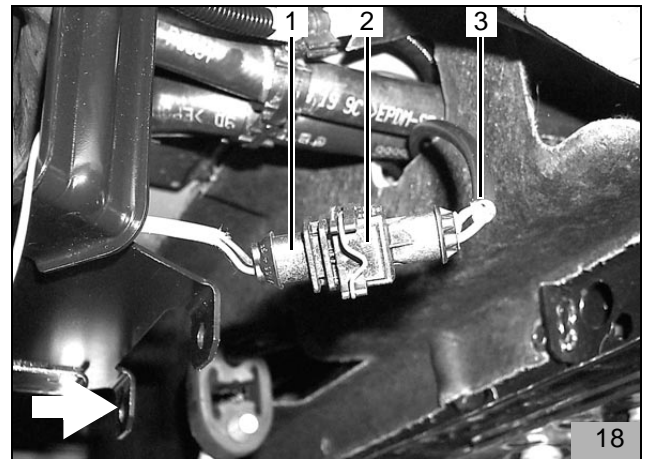


Ansteuerung Umwälzpumpe

- Kabelbaum Umwälzpumpe (18/3) (Leitungen bl, br) zur Umwälzpumpe am Heizgerät ablängen
- Leitungsabdichtungen aufschieben, Steckkontakte ancrimpen, Steckergehäuse farbgerecht kompletieren
- Steckergehäuse (18/2) mit Stecker (18/1) der Umwälzpumpe verbinden

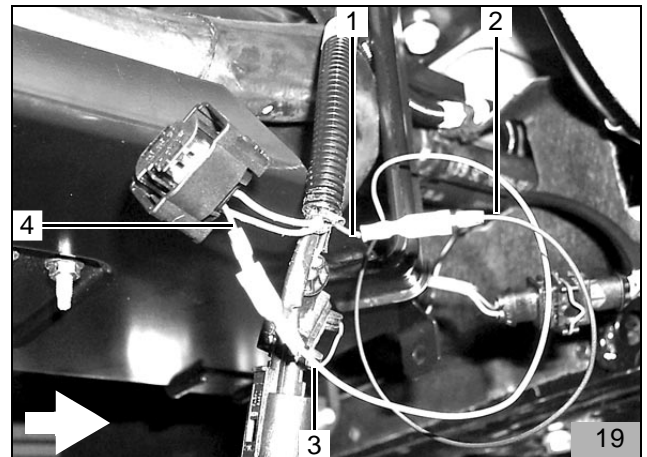
Verbindungen:

- blau mit Schwarz
- braun mit braun



Ansteuerung Heizgerät

- Leitung (sw) (19/1, 4) Pin 3, 6-poliger Stecker ca. 50 mm vor dem Stecker trennen
- Kabelbaum (Leitungen gn, sw) zur Trennstelle verlegen und ablängen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen und Verbindungen gemäß Schaltplan in der Einbauanleitung des Heizgerätes herstellen (Seite 15)
- Leitung gn (19/3) mit Leitung sw (19/4) zum Stecker verbinden
- Leitung sw (19/2) mit Leitung sw (19/1) zum Kabelbaum verbinden
- Stecker am Heizgerät aufstecken
- Stecker an der Dosierpumpe aufstecken
- Kabelbäume und Leitungen mit Kabelbinder fixieren

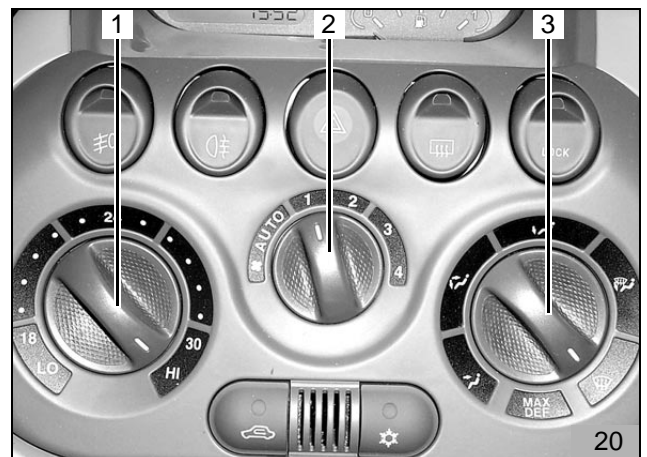


Bedienungshinweise für den Kunden

HINWEIS:

Bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik, sind vor dem Abstellen des Fahrzeuges, nachfolgende Einstellungen vorzunehmen!

- Temperatureinstellung (20/1) auf HI maximal
- Gebläseschalter (20/2) auf Stufe 1 (eventuell auf Stufe 2), aber nicht auf Automatik
- Wahlschalter Luftaustritt (20/3) auf Frontscheibe



Frei für Notizen:

Frei für Notizen:

Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf „warm“ und Gebläse auf Stufe 1 oder 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebs- und Wartungsanleitung"

HINWEIS:

Bedienungshinweise auf Seite 9 beachten!

HINWEIS:

Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aushändigen!



Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>